



Grüne Ratsfraktion, Jahnplatz 1, 50171 Kolpingstadt Kerpen

Herrn Bürgermeister  
Dieter Spürck

im Hause

**BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN**

Im Rat der Kolpingstadt Kerpen  
Jahnplatz 1  
50171 Kerpen  
Tel.: 02237/58394  
Fax: 02237/58121  
b90-gruene@stadt-kerpen.de  
[www.gruene-kerpen.de](http://www.gruene-kerpen.de)  
Bürozeiten Mo-Do: 10:00-13:00

13. September 2022

**Antrag für den Ausschuss für Stadtplanung und Verkehr am 29.11.22**  
**Hier: Verkehrsberuhigung Stiftsplatz**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in diesem Sommer fand mit Anwohnern sowie Vertretern aus Politik und Verwaltung eine Begehung des Stiftsplatzes statt. Bei dieser Begehung wurde erneut die Verkehrssituation auf dem Platz diskutiert. Dabei stellte sich heraus, dass unter den Anwohnern eine Verkehrsberuhigung zur Reduktion der gefährlichen Geschwindigkeiten von Fahrzeugen ebenso begrüßt wird wie die Regelung des ruhenden Verkehrs, der teilweise auf dem Gehweg vor der Sparkasse parkt, obwohl es hinter dem Gebäude Parkplätze in ausreichender Zahl gibt. Auch aus diesem Grund wird teilweise zum Verlassen der Parkbuchten über den Stiftsplatz gefahren, um einfacher Ausparken zu können.

Wir beantragen deshalb, dass für den Stiftsplatz eine Verkehrsberuhigung (Verkehrsberuhigter Bereich mit Schrittgeschwindigkeit) eingerichtet wird.

**Begründung:**

Derzeit darf die Einbahnstraße rund um den Stiftsplatz theoretisch mit einer Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h (!) befahren werden. Es entstehen erhebliche Gefahren für Fußgänger, Radfahrer und ausparkende Fahrzeuge. Eine Verkehrsberuhigung senkt die zulässige Geschwindigkeit auf Schritttempo.

Entlang des Stiftplatzes gibt es Parkbuchten in ausreichender Anzahl, zusätzlich ist ein Kundenparkplatz hinter dem Sparkassengebäude vorhanden. Die derzeitige Duldung des Parkens vor dem Sparkassengebäude ist deshalb nicht erforderlich. Innerhalb eines verkehrsberuhigten Bereiches darf nur noch in ausgewiesenen Parkbuchten geparkt werden.

Der Ausbau der Straße sowie der angrenzenden Gehwegs- und Platzbereiche erfüllt bereits weitestgehend die baulichen Voraussetzungen (niveaugleiche Pflasterung, keine gestalterische Trennung von Fahrbahn und Gehweg bzw. Platzbereich) für eine Verkehrsberuhigung. Lediglich das Versetzen der Poller vor dem Sparkassengebäude und Maßnahmen zur Verhinderung der Platzüberfahrung erzeugen zusätzliche Kosten bei der Umsetzung der Verkehrsberuhigung.

Durch die Verkehrsberuhigung erhöht sich die Aufenthaltsqualität auf dem Platz und die Straße kann von Fußgängern gefahrloser überquert werden, um von dem umgebenden Gehweg auf den Platz zu gelangen. Der Bereich kann durch die Verkehrsberuhigung insgesamt erheblich aufgewertet werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Peter Abels  
(Fraktionsvorsitzender)

gez. Christian Schnabel  
(Sachkundiger Bürger)

Für die Richtigkeit

Dorine Dickneite  
(Fraktionsmitarbeiterin)